
FDP Bad Vilbel

JÖRG-UWE HAHN: „DIE BAD VILBELER BURGFESTSPIELE SIND KULTURELLES AUSHÄNGESCHILD FÜR DIE REGION RHEIN-MAIN“

24.08.2009

FDP begrüßt Projektförderung für Shakespears Hamlet

Bad Vilbel – Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst unterstützt im Rahmen einer Projektförderung die Burgfestspiele Bad Vilbel. Die Gesamtkosten der in diesem Jahr gezeigten Inszenierung von Shakespears Hamlet belaufen sich auf 198.500 Euro. „Die Förderung der Produktion des diese Woche letztmals gezeigten Hamlets mit 12.500 Euro ist eine gute Investition in die kulturelle Vielfalt der Region“, begrüßte der Vilbeler FDP-Landtagsabgeordnete und hessische Justizminister **Jörg-Uwe Hahn** die Entscheidung.

Seit über 20 Jahren haben sich die hiesigen Burgfestspiele in der Kulturregion Rhein-Main etabliert und einen Namen gemacht. Das äußerst ansprechende Ensemble von Wasserburg, Kurpark und volksnahen Theaterinszenierungen zieht Menschen aus der gesamten Region im Sommer nach Bad Vilbel. „Durch das breite Repertoire der Freilichtbühne, das von Komödien wie „Floß im Ohr“ bis zu ernsthaften Stücken wie Shakespears Hamlet, sowie speziellen Ladies Night Angeboten reicht, ist für jeden im Programm etwas dabei“, zeigte sich der Liberale überzeugt.

Kulturelle Vielfalt lässt sich nur durch viele Förderer und Unterstützer erreichen. Die Projektförderung des Ministeriums ist hier nur ein Baustein. „Letztlich lebt unsere Kultur einerseits vom ehrenamtlichen und privaten Engagement unserer Bürger, auch finanziell, und anderseits natürlich von der Nachfrage und Nutzung der Angebote. Hier ist jeder aufgerufen sich zu beteiligen“, erklärte Hahn abschließend.